

Ihre Ansprechpartner

DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg

Alexander Bauer
M +49 (0) 160 719 76 69
alexander.bauer@duktus.com

Rheinland

Harald Oster
M +49 (0) 172 73 12 936
harald.oster@duktus.com

Sachsen-Anhalt/Leipzig

Uwe Hoffmann
M +49 (0) 172 72 21 174
uwe.hoffmann@duktus.com

ÖSTERREICH

Tirol und Vorarlberg

Werner Siegele
M +43 (0) 664 44 30 721
werner.siegele@duktus.com

Wien, Niederösterreich, Burgenland

Robert Bladsky
M +43 (0) 664 61 18 595
robert.bladsky@duktus.com

ITALIEN

Südtirol/Trentino

Christoph Obkircher
M +39 (0) 345 66 08 948
christoph.obkircher@duktus.com

WEST-NORDEUROPA UND POLEN

Duktus Rohrsysteme Wetzlar GmbH
T +49 (0) 6441 49 2260
F +49 (0) 6441 49 1613
manfred.hoffmann@duktus.com

Bayern

Wilhelm Faulstich
M +49 (0) 172 73 14 807
wilhelm.faulstich@duktus.com

Rhein-Main

Heinz-Jörg Weimer
M +49 (0) 151 16 76 87 62
heinz-joerg.weimer@duktus.com

Thüringen

Uwe Strich
M +49 (0) 172 81 23 089
uwe.strich@duktus.com

Oberösterreich, Salzburg Nord

Ingo Krieg
M +43 (0) 664 61 18 599
ingo.krieg@duktus.com

Wien, Niederösterreich, Burgenland

Gerald Pasa
M +43 (0) 664 32 28 835
gerald.pasa@duktus.com

SÜDOSTEUROPA UND GUS

Duktus Tiroler Rohrsysteme GmbH
T +43 (0) 5223 503-105
F +43 (0) 5223 503-111
andreas.weiler@duktus.com

Berlin/Brandenburg/MV

Lutz Rau
M +49 (0) 172 72 21 175
lutz.rau@duktus.com

Saarland/Südpfalz

Werner Fick
M +49 (0) 172 67 18 180
werner.fick@duktus.com

Anwendungstechnik

T +49 (0) 6441 49 1251
anwendungstechnik@duktus.com

Steiermark, Kärnten, Salzburg Süd

Walter Korenjak
M +43 (0) 664 54 88 353
walter.korenjak@duktus.com

TSCHECHIEN UND SLOWAKEI

Duktus litinové systémy s.r.o.
T +420 311 611 356
F +420 311 624 243
obchod@duktus.cz

Hessen/Süd-Niedersachsen

Karl-Wilhelm Römer
M +49 (0) 172 72 21 162
karl-wilhelm.roemer@duktus.com

Sachsen

Michael Klee
M +49 (0) 172 72 39 895
michael.klee@duktus.com

Steiermark, Kärnten

Rudolf Stelzl
M +43 (0) 664 83 48 083
r.stelzl@aqua-austria.at

MITTLERER OSTEN UND NORDAFRIKA

Duktus Pipe Systems FZCO
T +971 (0) 4 886 56 80
F +971 (0) 4 886 56 40
sales@duktus.ae

Duktile Gussrohrsysteme mit BLS®/VRS®-T Schub- und Zugsicherung



- Betriebsdrücke bis 100 bar
- Keine Widerlager nötig
- Schnelle und einfache Montage
- Für grabenlose Verlegeverfahren
- Umfangreiches Formstückprogramm

Duktus S.A.

Innsbrucker Straße 51
6060 Hall in Tirol
Austria

T +43 (0) 5223 503-215

www.duktus.com

Duktus Rohrsysteme Wetzlar GmbH

Sophienstraße 52-54
35576 Wetzlar
Germany

T +49 (0) 6441 49 2401
F +49 (0) 6441 49 1455

www.duktus.com

Duktus Tiroler Rohrsysteme GmbH

Innsbrucker Straße 51
6060 Hall in Tirol
Austria

T +43 (0) 5223 503-0
F +43 (0) 5223 43619

www.duktus.com

Duktus litinové systémy s.r.o.

Košťálkova 1527
266 01 Beroun
Czech Republic

T +420 311 611 356
F +420 311 624 243

www.duktus.cz

Duktus Pipe Systems FZCO

South Jebel Ali Free Zone
JAFZA View 18/Office No. 909
Dubai/U.A.E.

T +971 (0) 4886 56 80
F +971 (0) 4886 56 40

www.duktus.ae

Technische Daten

Die BLS®-/VRS®-T-Verbindung

ist eine längskraftschlüssige Steckmuffen-Verbindung auf formschlüssiger Basis. Durch Innendruck oder externe Belastungen entstehende Kräfte werden von der Rohrleitung aufgenommen und durch Mantelreibung an das umgebende Erdreich abgegeben. Die Kraftübertragung zwischen den einzelnen Rohren erfolgt dabei über eine Schweißbraupe auf dem Einsteckende des Rohres oder Formstückes, welche die Kraft über einen metallischen Riegel in die Schubsicherungskammer des nächsten Rohres weiterleitet.

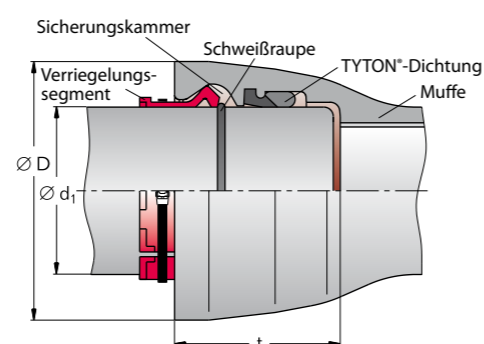
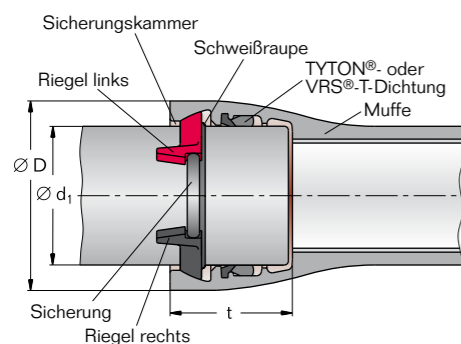
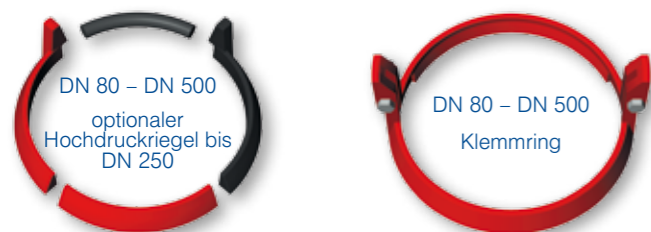
Auf diese Weise können extrem hohe Kräfte übertragen werden, bei denen die meisten anderen Verbindungen Schaden nehmen. So können beispielsweise Betriebsdrücke von über 100 bar oder zulässige Zugkräfte von bis zu 200 kN, je nach Nennweite, realisiert werden.

Obwohl die BLS®-/VRS®-T-Verbindung extrem hohen Belastungen standhalten kann, ist sie dennoch flexibel und leicht und besonders schnell montierbar.

Durch eine mögliche Abwinkelbarkeit von bis zu 5° kann ein Rohrstrang mit einem Radius von lediglich 69 m verlegt bzw. eingezogen werden – ohne Formstücke und ohne Widerlager. Die sehr geringen Montagezeiten von ca. 5 Minuten bei DN 80 bis maximal 30 Minuten bei DN 1000 tun ihr Übriges, um die BLS®-/VRS®-T-Verbindung zur universell einsetzbaren Verbindung bei Gussrohren zu machen.

Einer der größten Vorteile der BLS®-/VRS®-T-Verbindung stellt der Klemmring dar. Durch ihn wird in den Nennweiten DN 80 bis DN 500 das sonst bei formschlüssigen Verbindungen notwendige nachträgliche Aufbringen einer Schweißbraupe bei Rohrschnitten nahezu komplett vermieden.

Die BLS®-/VRS®-T-Verbindung ist als System mit einem umfangreichen Formstückprogramm, sowie Schiebern, Klappen, Hydranten und Entlüftungsgarnituren erhältlich.



Anwendungsgebiete

- Ersatz für Betonwiderlager
- Abwinkelbar bis 5°
- Betriebsdruck bis 100 bar
- Großes Formstückprogramm, inkl. Schieber, Klappen, Hydranten, ...
- Hochdruckanwendungen
- Rohrsysteme für Beschneigungsanlagen
- Turbinenleitungen
- Feuerlöschleitungen
- Dükerleitungen
- Brückenleitungen
- Kollektorleitungen
- Grabenlose Verlegung
- Horizontalbohrtechnik (HDD)/Spülbohren
- Einpflügen mit Raketenpflug
- Press-Zieh-Verfahren/Hilfsrohrverfahren
- Berstlining
- Langrohrrelining

DN	d _i [mm]	D [mm] ¹⁾	t [mm]	Bauteilbetriebsdruck PFA [bar] ²⁾	Zulässige Zugkraft F zul. [kN] ³⁾	zul. Abwinkelung [°]	Anzahl der Verriegelungssegmente
80 ⁵⁾	98	156	127	100/110 ⁴⁾	115	5	2/3 ⁴⁾
100 ⁵⁾	118	182	135	75/100 ⁴⁾	150	5	2/3 ⁴⁾
125 ⁵⁾	144	206	143	63/100 ⁴⁾	225	5	2/3 ⁴⁾
150 ⁵⁾	170	239	150	63/75 ⁴⁾	200	5	2/3 ⁴⁾
200	222	293	160	42/63 ⁴⁾	350	4	2/3 ⁴⁾
250	274	357	165	40/44 ⁴⁾	375	4	2/3 ⁴⁾
300	326	410	170	40	380	4	4
400	429	521	190	30	650	3	4
500	532	636	200	30	860	3	4
600	635	732	175	32	1525	2	9
700	738	849	197	25	1650	1,5	11
800	842	960	209	25	1460	1,5	14
900	945	1073	221	16/25 ⁵⁾	1845	1,5	13
1000	1048	1188	233	10/25 ⁵⁾	1560	1,5	16

1) Richtwert; 2) Betriebsdruck (PFA): zulässiger Bauteilbetriebsdruck in bar – Berechnungsgrundlage Wanddickenklasse K9, bis einschl. DN 250 inkl. Hochdruckriegel; 3) Bei geradlinigem Trassenverlauf (max. 0,5° pro Rohrverbindung) können die Zugkräfte um 50 kN angehoben werden. DN 80 - DN 250 Hochdruckriegel erforderlich. 4) mit Hochdruckriegel 5) Wanddickenklasse K10



BLS®-/VRS®-T-Schieberkruz mit Klappe und Schieber



Langrohrrelining



Einschwimmen einer duktilen Gussrohrleitung



Fliegende Leitung mit BLS®-/VRS®-T-Verbindungen